

Leitbild des SKA

Der SKA e.V. setzt sich seit 1970 mit bürgernahem Engagement für die Wahrung und alltagspraktische Verbreitung demokratischer Grundwerte wie Toleranz, Gerechtigkeit und Gleichberechtigung ein.

In diesem Sinne haben alle Einrichtungen und Arbeitsbereiche des SKA e.V. den Zweck, Chancengleichheit, Inklusion und gesellschaftliche Partizipation aktiv zu fördern und einzufordern. Wir tragen dazu bei, gesellschaftliche Diskriminierungen – aufgrund von Herkunft, Geschlecht, Alter, sexueller Orientierung, religiöser Zugehörigkeit oder anderen Unterschieden – aufzuzeigen und aufzulösen.

Gesellschaftlich benachteiligte Gruppen oder Einzelpersonen werden von uns dahingehend unterstützt, ihre eigenen Interessen zu erkennen und gewinnbringend nach außen zu vertreten. Wir verstehen unsere Arbeit als grundlegende Hilfe zur Selbsthilfe. Entsprechend wollen wir kritisches Bewusstsein und emanzipatorisches Denken anregen, Eigeninitiative fördern und individuelle Handlungsspielräume aufzeigen.

Für unser Handeln sind in diesem Kontext Alltags- und Sozialraumorientierung sowie das Anknüpfen an individuelle Ressourcen und Lebenswelten maßgeblich. Präventive Handlungsansätze stehen gegenüber Kriseninterventionen im Vordergrund.

Der SKA e.V. ist

- Gemeinnütziger Verein im Sinne der Erziehung und Volksbildung
- Anerkannter Träger der Beratungs-, Bildungs- und Sozialarbeit
- Mitglied im Diakonischen Werk Hessen-Nassau
- Offizieller Anbieter von Fortbildungs- und Qualifizierungsangeboten beim Institut für Qualitätsentwicklung des Hessischen Kultusministeriums

Der SKA e.V. wurde mit dem Gustav-Heinemann-Bürgerpreis sowie dem Qualitätssiegel von Weiterbildung Hessen e.V. ausgezeichnet und erhielt 2012 eine Phineo-Qualitätsempfehlung für wirkungsvolles gesellschaftliches Engagement im Themenfeld „Kinder in Armut“.

Kontakt zum SKA

**Sozialkritischer
Arbeitskreis Darmstadt e.V.**
Rheinstraße 24
64283 Darmstadt

Telefon 0 61 51 – 91 66 30
Fax 0 61 51 – 9 16 63 39
mail@ska-darmstadt.de

Sparkasse Darmstadt
IBAN DE26 5085 0150 0000 5913 78
BIC HELADEF1DAS



JUGEND- SOZIALARBEIT

offene Jugendarbeit

Jugendbildungsarbeit

Berufsorientierung

geschlechtsspezifische
Arbeit

www.ska-darmstadt.de



Sozialkritischer Arbeitskreis
Darmstadt e.V.

Ziele

Getragen von einem gesellschaftskritischen Impuls hat es sich der SKA zur Aufgabe gemacht, mit vielfältigen sozialpädagogischen Angeboten die Voraussetzungen für ein humanes Miteinander zu stärken. In der Einzel- wie in der Gruppenarbeit wollen wir die Bedeutung demokratischer Grundwerte wie Toleranz, Gleichberechtigung und Selbstbestimmung für alle Teilnehmenden ungezwungen erschließen. Ein aufmerksamer sensibler Umgang mit kulturellen, sozialen und geschlechtsspezifischen Unterschieden ist für unsere Arbeit grundlegend.

Die Förderung elementarer Bedürfnisse von Jugendlichen mit unterschiedlichsten sozialen und kulturellen Hintergründen ist unser zentrales Anliegen. Hierzu zählt für uns die Entwicklung von Individualität ebenso wie die Herausbildung eines Bewusstseins sozialer Zugehörigkeit.

Unsere Angebote verstehen wir als Entwicklungsräume, in denen Jugendliche sich ihren Interessen entsprechend zu selbstbewussten Persönlichkeiten entwickeln können. Unsere besondere Aufmerksamkeit gilt der Fähigkeit, im Kontext sozialer Herausforderungen – etwa auch im Zusammenhang mit der Berufswahl – einen gleichermaßen realitätsorientierten wie autonomen Handlungsspielraum zu entwickeln.

In unseren Einrichtungen haben Jugendliche in einer geschützten Atmosphäre die Möglichkeit, lernend, spielerisch und kreativ tätig zu werden. Im Austausch mit anderen und in Begleitung von zuverlässigen Bezugspersonen kann das Spannungsfeld von eigenen Wünschen und gesellschaftlichen Anforderungen in Einklang gebracht werden.

Zielgruppe

Unsere Jugendsozialarbeit widmet sich Kindern und Jugendlichen ab einem Alter von 10 Jahren. Da Heranwachsende in diesem Alter noch eng in den Kontext ihrer Herkunftsfamilie eingebunden sind, ist es unser Ziel, das Umfeld der Kinder in unsere Arbeit zu integrieren. Ein aufmerksames Bewusstsein für die kulturelle Herkunft und die gegenwärtige soziale Situation der Familien sowie ihrer einzelnen Mitglieder ist Grundlage unserer Arbeit.

Angebote

Unsere Angebote dienen der Förderung individueller Kompetenzen der Lebensgestaltung und Lebensführung im privaten wie im schulischen und beruflichen Alltag. Diese bieten wir inner- und außerhalb unserer Einrichtungen (z. B. Schulen) an.

- Lern- und Sprachförderung
- Praxisangebote zur Berufsvorbereitung (z. B. PC-Training, Berufeparcours, Werkstattprojekte, Mädchenwerkstatt)
- Girls' Day und Boys' Day
- Betreuung von EIBE-Klassen (Eingliederung in die Berufs- und Arbeitswelt)
- „SchuB“ (Lernen und Arbeiten in Schule und Betrieb)
- Kompetenzfeststellung (Dia-Train, Hamet2)
- Besuch von Betrieben, Ausbildungsmessen und Angeboten zur Berufsinformation (BIZ)
- Individuelle Beratungsgespräche
- Angebote zur Berufs- und Lebensplanung
- Bewerbungscoaching
- Freizeit- und Ferienangebote
- Offene Treffs zur Berufsorientierung
- Offene Jugendtreffs

Methoden

Bewährte sozialpädagogische Ansätze und Methoden sowie eine kontinuierliche Beziehungsarbeit bilden die Basis unserer Arbeit:

- Geschlechtsspezifisches Arbeiten
- Professionelle Einzelberatung sowie vielfältige Gruppenarbeit
- Differenzierte Entfaltung unterschiedlichster sozialpädagogischer Ansätze (z. B. Interaktions- u. Erlebnispädagogik, Rollenspiel und Szenisches Spiel)
- Anbieten von Probierfeldern im handwerklich-technischen Bereich
- Interne und externe Facharbeitskreise und Gremien

Kooperationen

Dank der Zusammenarbeit mit einer über die Jahre gewachsenen Zahl von zuverlässigen Kooperationspartnern können wir ein umfangreiches Angebot aufrecht erhalten.

Unsere Kooperationspartner sind:

- Bezugspersonen wie Eltern, Lehrende und Betreuende
- Öffentliche und private Schulen sowie die Träger angegliederter oder eigenständiger Betreuungs- und Förderangebote
- Ämter, Behörden und Verwaltungsstellen
- Personen, Vereine und Einrichtungen aus den Bereichen Sport, Kampfsport und Erlebnispädagogik
- Ausbildungsbetriebe und Werkstätten
- Gremien und AGs
- Steuerkreis Girlsday
- Frauenbüro